

Gemeinsam garteln – Mit Gärten Gemeinden und Städte bereichern

Internationale Konferenz und Jahrestagung
des Europäischen Bodenbündnisses

Donnerstag, 18. Mai 2017, bis Freitag, 19. Mai 2017
Redoutensäle Linz, Promenade 39, 4021 Linz



Tagungsunterlagen:
Download unter
[www.land-oberoesterreich.gv.at/
veranstaltungennachlese](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/veranstaltungennachlese)

EXKURSION

PROGRAMM – Freitag, 19. Mai 2017

09:00 Treffpunkt vor den Redoutensälen

Es stehen zwei Exkursionsprogramme zur Auswahl:

Besuch der „Kostbaren Landschaften“ in Ottensheim (Exkursion 1)

Dank vielfältig engagierter Bürgerinnen und Bürger hat sich Ottensheim in den letzten drei Jahren zu einer „essbaren Gemeinde“ entwickelt. Fruchtbare Bepflanzungen, wie auch Lehmbauprojekte und ein gemeindeeigener Obstbaumvermehrungsgarten, wo über 300 regionale Obstbäume gedeihen, sind im Rahmen dieses partizipativen Projektes seit 2014 entstanden. Im Rahmen der Exkursion werfen wir einen „genussvollen“ Blick auf die verschiedenen Aktivitäten.

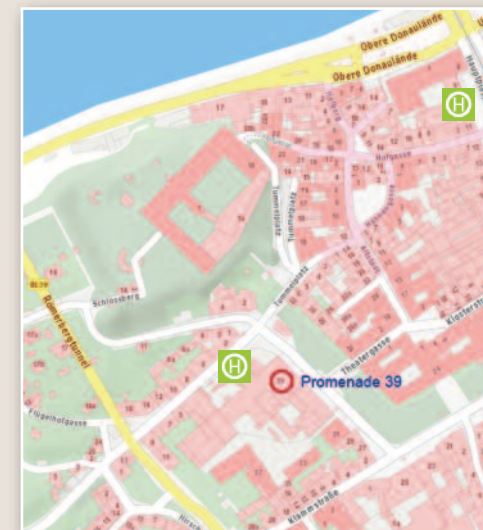
Besuch von Linzer Gärten der Vielfalt (Exkursion 2)

Die Begeisterung für das gemeinsame Gärtnern hat auch Linz ergriffen und so sind in den letzten Jahren viele ganz unterschiedliche Gartenprojekte entstanden. Bei unserem Rundgang durch Linz besuchen wir drei gelungene Gemeinschaftsgartenprojekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

12:30 Gemeinsames Mittagessen in den Redoutensälen

14:00 Mitgliederversammlung

16:00 Ende der Tagung



Anreise

Tipps zur umweltfreundlichen Anreise finden Sie unter:

- www.oeev.at (OÖ. Verkehrsverbund)
- www.oebb.at (ÖBB)
- www.westbahn.at (Westbahn)
- www.linzzlinien.at (Linz Linien)
- www.fliinc.org, www.mitfahrgelegenheit.at (Mitfahrbörsen)
- www.e-tankstellen-finder.com (Lademöglichkeiten für E-Mobile)

Nächtigung

Für Hotel-Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Tourist Information Linz:

Tel.: +43(0)732/7070-2009
E-Mail: tourist.info@linz.at
www.linz.at/tourismus

Veranstalter

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Umweltschutz
Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz – in Kooperation mit dem Europäischen Bodenbündnis (European Land and Soil Alliance, ELSA) und dem Bodenbündnis in Oberösterreich.

Auskünfte

organisatorisch: Stefan Luger, Tel.: +43(0)732/7720-14423
inhaltlich: Mag.ª Sandra Urban, Tel.: +43(0)732/7720-14507
E-Mail: us-kundenbuero.post@ooe.gv.at

Teilnahmebeitrag: 90 Euro (inkl. Pausenbewirtung und Mittagessen)

Anmeldung erbeten bis 4. Mai 2017 mittels

- Anmeldekarte
- E-Mail: us-kundenbuero.post@ooe.gv.at
- Internet: www.land-oberoesterreich.gv.at/veranstaltungen
- Tel.: +43(0)732/7720-14501
- Fax: +43(0)732/7720-214549

Anmeldebestätigung

Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erhalten Sie nach Anmeldeschluss eine elektronische Anmeldebestätigung.

Zielgruppen

Die Tagung wendet sich insbesondere an Vertreterinnen und Vertreter von Städten und Gemeinden, an Gärtnerinnen und Gärtner, an Landschaftsplanerinnen und -planer, Bodenkundler sowie an interessierte Personen.

Anmeldung

(Titel), Vor- und Nachname

Organisation

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Wohnanschrift ■ Dienstanschrift (Bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Telefon (tagsüber)

E-Mail



Bitte
ausreichend
frankieren

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung Umweltschutz
Referat Umweltbildung
Kärntnerstraße 10-12
4021 Linz

INHALT

Gärten bereichern Gemeinden und Städte auf vielen Ebenen. Aus ökologischer Sicht erhalten sie gesunde Böden, beleben ungenützte Grünflächen oder Brachen, schaffen Räume für Nützlinge und beeinflussen das Mikroklima positiv. Die (Gemeinschafts-)Gärtnerinnen und -Gärtner profitieren von ertragreichen Pflanzen und gesunden Lebensmitteln.

Aus gesellschaftspolitischer Sicht beleben gemeinschaftlich genutzte Gärten den öffentlichen Raum und schaffen neue Orte der Begegnung. An die Stelle von anonymer Nachbarschaft tritt gemeinsames Gestalten. So entsteht Raum für spannende Begegnungen, kollektives Wissen und interkulturellen Austausch.

Eine nachhaltige Grün- und Freiraumplanung schafft mehr Lebensqualität, das Wohnen im Zentrum mit all seinen Vorteilen wird dadurch noch attraktiver.

Die internationale Jahrestagung führt über die Wurzeln des Urban Gardenings in New York über zahlreiche Initiativen der letzten Jahre in Europa bis hin zu den vielfältigen Gemeinschaftsgärten in Oberösterreich. In Workshops und Exkursionen werden zentrale Fragen zum Bodenschutz im Garten, zur Initiierung von neuen (interkulturellen) Gartenprojekten oder zur nachhaltigen Grün- und Freiraumgestaltung in Gemeinden praxisnah beantwortet.

Der Gartenboden (Hortisol) wurde als „Boden des Jahres 2017“ ausgewählt! Er ist ein von Menschenhand über Generationen geschaffener Boden mit mächtigem, humusreichem Oberboden, der sehr fruchtbar ist.

KONGRESS

PROGRAMM – Donnerstag, 18. Mai 2017

- 09:00 Ankommen und Registrierung**
- 09:30 Begrüßung**
Direktorin Dr.ⁱⁿ Ulrike **Jäger-Urban**, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft
- 09:40 Einführung in den Kongress**
Rudi **Anschober**, Landesrat für Integration, Umwelt, Klima- und KonsumentInnenenschutz
- 09:55 Manifestüberreichung an neue Bodenbündnis-Mitglieder**
DI Christian **Steiner**, Vorstandsvorsitzender Europäisches Bodenbündnis
Mag.^a Gerlinde **Larndorfer-Armbruster**, Bodenbündnis in Oberösterreich
DIⁱⁿ Renate **Leitinger**, Amt der Oö. Landesregierung
- 10:20 Impuls 1: „Partizipative Planung und Design in New Yorker Community Gardens“**
Dr.ⁱⁿ Ing.ⁱⁿ Carolin **Mees**, Architektin, Journalistin und Wissenschaftlerin
- 10:55 Impuls 2: „Urban Gardening: Themen, Verortungen und Räume einer neuen Bewegung“**
Dr.ⁱⁿ Christa **Müller**, Geschäftsführende Gesellschafterin der Münchner Forschungsgesellschaft „anStiftung“
- 11:20 Diskussion und Fragen**
- 11:30 Pause**
- 11:50 Impuls 3: „Wohnen für Menschen – Häuser für Menschen“**
Dr. Reinhard **Seiß**, Stadtplaner, Filmmacher und Publizist
- 12:30 Überblick: Gemeinschaftsgärten in Oberösterreich und Linz**
DIⁱⁿ Renate **Schernhorst**, Klimabündnis Oberösterreich
- 12:50 Diskussion und Fragen**
- 13:00 Mittagspause**
- 14:00 Informationen zu den Workshops**
- 14:15 Start der Workshops**
- 16:15 Ende der Workshops**
- 16:20 Zusammenfassung der Ergebnisse, Kurzberichte aus den Workshops**
- 17:00 Pause**
- 17:15 Podiumsdiskussion zum Thema "Boden – eine knappe Ressource!"**
• DI Markus **Kumpfmüller**, Landschaftsarchitekt Steyr, Vorstand REWISA-Netzwerk
• Dr.ⁱⁿ Ing.ⁱⁿ Carolin **Mees**, Architektin, Journalistin und Wissenschaftlerin
• Dr.ⁱⁿ Christa **Müller**, Geschäftsführende Gesellschafterin von „anStiftung“
• DI Christian **Steiner**, Vorstandsvorsitzender Europäisches Bodenbündnis
- 18:00 Kabarett: Fräulein Brehms Tierleben: Lumbriscus terrestris – Der Regenwurm**
- 18:45 Gemeinsames Abendessen im Promenadenhof**
- Moderation:**
Dr.ⁱⁿ Christine **Haiden**, Journalistin und Autorin, Chefredakteurin der Zeitschrift „Welt der Frau“ und Präsidentin des OÖ. Presseclubs

Gesunder Boden – blühender Garten! (Workshop 1)

Fruchtbare Gartenböden sind die Freude jedes Gärtners und jeder Gärtnerin. Sie sind die Basis für reiches Wachstum und gesunde Pflanzen, die zu unseren Lebensmitteln werden. Was wir dafür im Garten tun können, zeigt dieser Workshop.

Impuls: DIⁱⁿ Renate **Leitinger**, Abteilung Umweltschutz beim Amt der Oö. Landesregierung

Praxis: „Pollution of urban (farming) gardens in Nantes (F)“: Liliane **Jean-Soro**, IFSTTAR

Moderation: Detlef **Gerdt**

Boden gut machen – Wege zur Natur im Siedlungsraum (Workshop 2)

Verschiedene Möglichkeiten, wie im Siedlungsraum (in Gärten und Parkanlagen, auf kommunalen Freiflächen, in Gewerbe- und Industriegebieten) naturnahe Flächen gestaltet und entwickelt werden können, sind Schwerpunkt dieses Workshops.

Impuls: DI Markus **Kumpfmüller**, Landschaftsarchitekt Steyr, Vorstand REWISA-Netzwerk

Praxis: „Natur Findet Stadt in Gallneukirchen“: Bernhard **Berger**, Umweltgemeinderat und Vorsitzender des Umweltausschusses Gallneukirchen

Moderation: Christian **Steiner**

Anregungen für die Verwirklichung von Gemeinschaftsgärten (Workshop 3)

Gemeinschaftsgärten entstehen durch die Kooperation verschiedener Menschen und Gruppen und entwickeln und entfalten sich durch das Engagement und das lebendige Miteinander. In diesem Workshop werden wichtige Eckpunkte für den Aufbau eines Gartens besprochen und erfolgreiche Projekte vorgestellt.

Impuls: Dr.ⁱⁿ Christa **Müller**, Geschäftsführende Gesellschafterin der Münchner Forschungsgesellschaft anStiftung

Praxis: „Inspirationen zwischen Straße, Platz und Hof“: Prof. Dirk **Manzke**, Hochschule Osnabrück | www.tangency.de
„Stadtpflanzer – eine Stadt ist pflanzbar“: Daniel **Janko**, Hochschule Osnabrück, Stadtpflanzer e. V.

Moderation: Reinhard **Gierse**

Interkulturelle Gemeinschaftsgärten – Wo Pflanzen und Menschen zusammenwachsen! (Workshop 4)

Was ist ein interkultureller Gemeinschaftsgarten und was kann er zum Zusammenleben in der Gemeinde beitragen? Was braucht es, damit so ein Projekt für alle Beteiligten zu einer positiven Erfahrung wird? Diese Fragen werden in diesem Workshop erarbeitet.

Impuls: Mag.^a Ursula **Taborsky**, Gartenpolylog

Praxis: Gartenbeispiele „Neu Marx Garten“, „Interkultureller Landschaftsgarten Graz West“, „Macondo – ein Garten für Alle“: DIⁱⁿ Cordula **Fötsch**, Gartenpolylog

Moderation: Annette **Eickeler**

Anmeldung

Gemeinsam garteln – Mit Gärten Gemeinden und Städte bereichern

Internationale Konferenz und Jahrestagung des Europäischen Bodenbündnisses

Donnerstag, 18. Mai 2017, bis Freitag, 19. Mai 2017 • Redoutensäle Linz, Promenade 39, 4021 Linz

Anmeldung erbeten bis 4. Mai 2017 • 90 Euro (inkl. Pausenverpflegung und Mittagessen)

18. Mai 2017:

Ich nehme an folgendem Workshop teil: Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3 Workshop 4

Ich nehme am Abendessen im Promenadenhof teil: ja nein
(Das Abendessen ist selbst zu bezahlen)

19. Mai 2017:

Ich nehme an folgender Exkursion teil: Exkursion 1 Exkursion 2

Ich nehme am Mittagessen teil: ja nein
(Das Mittagessen ist selbst zu bezahlen)

Datum, Unterschrift

